



Newsletter Garten Neujahr 2021

Sehr geehrte Newsletter-Abonnenten, liebe Gartenfreunde,

zu Beginn des neuen Jahres müssen wir weiter Abstand wahren, Geduld zeigen und positiv nach vorne schauen. Auch im Winter ist der Kontakt mit der Natur, ob im eigenen Garten oder bei einem Spaziergang in der Umgebung, dabei wichtig und erholsam.

Hier der Newsletter der Kreisfachberatung Starnberg für das Neujahr 2021:

Wie jedes Jahr wurden auch heuer wieder viele Tiere und Pflanzen in den unterschiedlichsten Rubriken zu den „**Lebewesen des Jahres 2021**“ gekürt. Mit der Hervorhebung einer speziellen Spezies wollen die verschiedenen Institutionen in aller Regel auf eine Gefährdung oder Seltenheit der Art hinweisen. Eine Zusammenstellung aller Rubriken finden Sie hier:

<https://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/aktionen-und-projekte/natur-des-jahres/2021.html>

Am bekanntesten sind dabei sicher der „**Vogel der Jahres**“ und der „**Baum des Jahres**“.

Beim Vogel des Jahres gibt es in diesem Jahr eine Besonderheit. Hier liegt die Auswahl diesmal bei allen Vogelliebhabern. Ab dem 18. Januar können Sie unter 10 Finalisten den Vogel des Jahres mitbestimmen: <https://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/aktionen-und-projekte/vogel-des-jahres/wahl-2021/29108.html>

Der Baum des Jahres ist die Stechpalme, welche wir hier in Oberbayern nur als attraktiven Zierbaum aus unseren Gärten kennen. Sie ist bei uns also nicht standortheimisch, in anderen gemäßigteren Zonen Deutschlands finden wir diesen immergrünen Laubbaum aber auch in der Natur: <https://www.baum-des-jahres.de/>

Auch das Jahr 2021 wird wieder im Zeichen von mehr **Natur im Garten** stehen.

Viele Institutionen, Vereine und Verbände möchten erreichen, dass Gärten naturnäher werden und bieten hierfür verschiedene Initiativen an:

Die Kampagne "**Tausende Gärten – Tausende Arten. Grüne Oasen, einheimische Tiere und Pflanzen!**" der Deutsche Gartenbau-Gesellschaft 1822 e. V. möchte die naturnahe Gartenbewegung zum Trend machen. Sie will zum Mitmachen animieren, dabei auch Pflanzen- und Saatgutbetriebe von heimischen Wildpflanzen vernetzen, wie auch angehenden und erfahrenen Naturgärtnern eine Plattform anbieten: <https://www.tausende-gaerten.de/>

Die Bayerische Landesverband für Gartenbau und Landespflege, Dachverband der Obst- und Gartenbauvereine in Bayern, sucht die „**Vielfaltsmacher**“, welche in ihren Gärten Pflanzen und Tieren vielfältige, naturnahe Strukturen anbieten: <https://www.vielfaltsmacher.de/>
Bei den Vielfaltsmachern finden Sie auch eine Blühflächen-Fibel zum kostenfreien Downloaden, in der wertvolle Hinweise für eine erfolgreiche Wiesenblumen-Aussaart gegeben werden: <https://www.vielfaltsmacher.de/die-bluehflaechenfibel/>

Ebenfalls durch den Bayerischen Landesverband für Gartenbau wird das Projekt „**Naturgarten – Bayern blüht**“ angeboten. Im Landkreis Starnberg kann man seinen Naturgarten auch 2021 beim Kreisverband für Gartenbau Starnberg zertifizieren lassen: <https://kv-gartenbau-sta.de/gartenzertifizierung-bayern-blueht-naturgarten.html>

Und warum ist es so wichtig, Pflanzen und Tieren Rückzugsräume in unseren Gärten anzubieten? Die biologische Vielfalt in der Agrarlandschaft ist in Deutschland in den letzten Jahren stark zurückgegangen. Die deutschen Wissenschaftsakademien, darunter auch die Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina, geben deswegen in einer gemeinsamen Stellungnahme „**Biodiversität und Management von Agrarlandschaften**“ Empfehlungen in acht Handlungsfeldern. Sie benennen den Schutz der Artenvielfalt als eine dringende und komplexe Herausforderung, welche uns alle angeht:

<https://www.leopoldina.org/publikationen/detailansicht/publication/biodiversitaet-und-management-von-agrarlandschaften-2020/>

Noch anschaulicher ist aber die interaktive Plattform zum Thema:

<http://interaktiv.leopoldina.org/artenvielfalt/>

Veranstaltungen, Führungen und Seminare können derzeit nicht in gewohnter Form stattfinden. Daher finden Sie in diesem Newsletter leider keinen Veranstaltungskalender! Verschiedene Institutionen und Verbände bieten zwar für die nächsten Monate Veranstaltungen an, aber ob und in welcher Form diese abgehalten werden können, kann keiner voraussagen. Als Alternative bieten sich **Online-Seminare** an.

Auf zwei möchte ich kurz hinweisen. Bei Interesse sollten Sie sich baldmöglichst anmelden:

Online-Seminar des Bayerischen Landesverband für Gartenbau und Landespflege zum Thema **Ziergehölzschnitt**: <https://register.gotowebinar.com/register/5006286859660619535>

Online-Seminar des Bundes Deutscher Staudengärtner zum Thema **Gärten für Insekten**:
<https://www.bund-deutscher-staudengaertner.de/eventreader/online-seminar-gaerten-fuer-insekten.html>

Das Veranstaltungsprogramm Garten und Natur von Januar bis März 2021 muss leider entfallen!

Newsletter Garten:

4 x im Jahr werden Sie über aktuelle Gartenthemen und Veranstaltungen informiert.
Der Newsletter ist kostenlos und kann auch jederzeit wieder storniert werden.

Ich freue mich auf jede Anregung und wünsche Ihnen ein gesundes und glückliches Jahr 2021!

Ihr

Jürgen Ehrhardt

Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege